

**Artikel in der Zeitung „Der Fortschritt“, Kunduz  
21.11.2012**

**Mit Bildern von Hildegard Medina Emam und Fateh Emam**

Das Ehepaar Frau Hildegard und Herr Fateh Emam sind Schweizer Bürger und Gründer von Vox Infantis. Herr Fateh Emam war ein afghanischer Schriftsteller, der 1929 in Afghanistan geboren wurde. Er lebte aber über 50 Jahre in der Schweiz, wo er 2011 auch gestorben ist. Herr Emam, der fern von seiner geliebten Heimat lebte, hat seine Heimat sehr geliebt und sich oft an die Zeiten seines Lebens in Afghanistan erinnert. Sein Herzenswunsch war es, dass sein Volk, das unter dem Dauerkrieg leidet, besonders die Kinder, in einem freien, demokratischen, friedlichen Afghanistan aufwächst. Er und seine Frau Hildegard waren stets bemüht, dass viel Hilfe und Unterstützung den Kindern zugutekommen. Frau Emam, die auch nach dem Tod ihres Mannes die Vorsitzende von Vox Infantis ist, ist unermüdlich bemüht, den Kindern in Kunduz, Afghanistan, zu helfen im Einvernehmen mit dem Vermächtnis ihres Mannes.

Der Verein Vox Infantis unterstützt seit 2005 die Kinder im Waisenhaus vom Ministerium für Arbeit und Soziales in Kunduz. Er hat 2010 ein neues Kinderheim mit einem Beitrag von 170.000 Dollar gebaut und eröffnet. Zurzeit ist eines seiner Mitglieder nach Kunduz geschickt worden, um die fehlenden Räumlichkeiten bauen zu lassen, damit das Kinderheim 1392 (2013) wieder eröffnet werden kann. Das "Komitee für eine zivile Gesellschaft, Medien und Jugendverbände Nord-Ost Afghanistan" bedankt sich und heißt diese Aktion und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Mädchen in Kunduz willkommen. Wir (der Dachverband) werden diesen Unternehmungen mit aller Kraft unterstützen.

Herausgeber: Zabi Madjidi, Vorsitzender des Vereins unabhängiger Journalisten und des Dachverbandes aller in Kunduz registrierten Vereine. Mitglied des Vereins Parwadeshgah Kunduz, Partner von Vox Infantis.  
Erscheinungsweise: 3x pro Woche; Verbreitung durch Schüler in Ämtern und Behörden.